

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 137 (1995)

Heft: 12

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Buchbesprechungen

Laser- und Magnetfeldtherapie in der Tiermedizin Grundlagen und Anwendung
G. Ambronn, R. Muxeneder, U. Warnke. 135 Seiten, 25 Abbildungen, 3 Tabellen. Gustav Fischer, Jena, 1995. SFr. 52.-.

Auf einfache Weise wird dem Praktiker ein Einstieg in das «Immaterielle» aufgezeichnet. Ganzheitlich wird der positive und der negative Einfluss bioelektrischer- und biomagnetischer Informationen der Laser- und Magnetfeldtherapie auf den lebenden Organismus erklärt (nebenwirkungsarme Therapie resp. Elektro-/Magnetosmog). Es wird sogar auf das wichtige «Phänomene der Oscillation» eingegangen, welches bei der kontrollierten Akupunktur und kontrollierten Homöopathie der Schlüssel zur Findung des richtigen Punktes oder der optimalen Substanz darstellt. Bei vielen Indikationen wird bei Gross- und Kleintieren detailliert das praktische Vorgehen beschrieben. Speziell geht Herr Kollege Ambronn, der primär ein Akupunkteur ist, auf die «Laserpunktur» ein.

Schade ist, dass die Akupunkturpunkte, die gelasert werden, der Reihe nach aufgereiht sind, als dass auf klassische, logische Akupunkturtechniken hingewiesen wird. Alle quecksilberhaltigen Präparate wie Traumeel sollten nicht mehr verwendet werden (toxisch).

Die Abbildungen wären farbig viel informativer. Die Pferdeohr- und Hundearhkarten sind mit Vorsicht zu geniessen.

Abb. 19: Der LG4 (Mingmen) muss auf derselben Höhe sein wie B23 (Zustimmungspunkt der Niere).

Abb. 20 und 21 sind zu verwirrllich.

Abb. 24: Di4 (Hegu) ist medial nicht eingezeichnet; 3E5 (Waiguan) ist lateral auch nicht eingezeichnet; B67 ist kein Kardinalpunkt, sondern Ting- und Tonisierungspunkt.

Abb. 25: Die Concha wurde noch

von keinem Autor beschrieben. RAC-Kontrollen ergaben für die Leber die grösste erhabene Stelle im Ohrgrund («Zecke»). Die Nebenniere ist nicht so weit von der Niere entfernt. Cortisol hat Resonanz mit dem 3E3 (Zhongzhu) und liegt in der Nähe der sympathischen Ganglienketten. Der Uterus liegt in der aufsteigenden Helix. Die Hypophyse entspricht dem LG16 (Fengfu) und hat Resonanz mit Molybdän und liegt im Atlanto-occipitalgelenk.

Lit. p. 123. Druckfehler: Zerobin... es muss tokographischer heissen. Weiterführende Literaturangaben und ein Verzeichnis von Geräteherstellerfirmen, ausser schwa-medico GmbH Giessen, runden das kleine Handbüchlein ab.

A. Roesti, Wimmis

Das Meerschweinchen als Patient

I. Hamel. 262 Seiten, 28 schwarzweisse Abbildungen, 18 Tabellen. Gustav Fischer Verlag, Jena, 1994. SFr. 53.-

Wegen ihrer grossen Beliebtheit nehmen Meerschweinchen als Heimtiere nach wie vor zu. Im Patientengut des Tierarztes macht sich dieser Trend ebenfalls bemerkbar. Es ist deshalb nicht verwunderlich, dass das Vorgängerbuch von Ilse Hamel, «Das Meerschweinchen - Heimtier und Patient», weitherum auf grosses Interesse gestossen ist. Im hier vorzustellenden Buch hat sich die Autorin zur Aufgabe gestellt, Basiswissen über das gesunde und kranke Meerschweinchen zu vermitteln. Sie greift dafür einerseits auf umfangreiche Literaturstudien zurück, andererseits aber auch auf einen reichen Erfahrungsschatz aufgrund ihrer tierärztlichen Tätigkeit. Gerade diese Erfahrung hat viel zum Gelingen dieses Buches beigetragen.

In einer leicht verständlichen Sprache wird nach einem allgemein-historischen Überblick auf Haltung, Fütterung und Verhalten von Meerschweinchen eingegangen. Der

Text wird durch gut gewählte und anschauliche schwarzweisse Bilder ergänzt.

Dem haltungsbezogenen Abschnitt schliessen sich drei Kapitel über Biologie, Physiologie und anatomische Besonderheiten des Meerschweinchens an. Eingehend wird auch die Untersuchung des erkrankten Meerschweinchens besprochen.

Die zweite Hälfte des Buches befasst sich mit den verschiedenen Krankheiten bei Meerschweinchen. Aufgrund ihrer speziellen klinischen Bedeutung werden Hautkrankheiten und Erkrankungen der Verdauungsorgane besonders eingehend besprochen.

Etwas knapp ist das Kapitel über Operationen ausgefallen. Leider werden neuere Möglichkeiten auf dem Gebiet der Chirurgie kaum erwähnt. Fälschlicherweise scheint die Meinung immer noch vorzuherrschen, dass modernere Methoden teuer und daher in Relation zum Anschaffungspreis des Meerschweinchens nicht von Bedeutung seien. Als Beispiel sei auf die Narkose hingewiesen, welche bei zahlreichen Meerschweinchen-Besitzern nach wie vor gefürchtet und mehr oder weniger als Todesurteil betrachtet wird. Der Einsatz des Inhalationsnarkotikums Isofluran, das leider im vorliegenden Buch nicht erwähnt wird, ermöglicht heute dem Tierarzt eine viel genauere Steuerung der Narkose, eine Verkürzung der Aufwachzeit und somit eine Herabsetzung des Risikos für den Patienten.

Im Anschluss an das Kapitel über Operationen findet der Leser eine ausgedehnte Arzneimittelübersicht in Form einer Tabelle.

Insgesamt ist dieses Buch zwei Gruppen von Lesern zu empfehlen. Einerseits dem Meerschweinchen-Besitzer, dem der allgemeine Teil über Haltung, Fütterung und Verhalten zweifellos zahlreiche wichtige Informationen liefern wird. Andererseits aber auch dem Kleintierpraktiker, der sich gelegentlich mit Heimtieren auseinandersetzt. Die übersichtliche Gliederung, das

handliche Taschenbuchformat und die leicht verständliche Sprache ermöglichen eine angenehme Benutzung dieses Buches sowohl als Nachschlagewerk als auch für die eigene Weiterbildung.

J.-M. Hatt, Zürich

Fruchtbarkeit und Geburtshilfe beim Hund

WE. Allen. 126 Seiten, 94 Abbildungen. Reihe «Vetprax». F. Enke Verlag, Stuttgart, 1994. SFr. 48.-

Im Jahre 1994 ist im Ferdinand Enke Verlag, Stuttgart, das Buch mit dem Titel «Fruchtbarkeit und Geburtshilfe beim Hund» erschienen. Dabei handelt es sich um eine Übersetzung der englischen Originalversion von 1992 «Fertility and Obstetrics in the Dog».

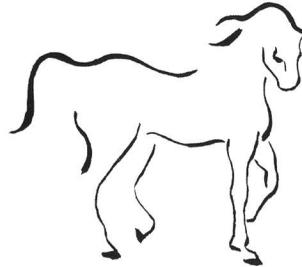
Das kartonierte Werk umfasst 120 Seiten und 94 Einzelabbildungen. Es gliedert sich in 28 Hauptkapitel und umfasst alle wichtigen Aspekte der Fachbereiche Gynäkologie und Andrologie beim Hund. Es deckt inhaltlich Anatomie, Physiologie, Endokrinologie und entsprechende Abweichungen, ausgehend von der klinischen Manifestation über die Diagnose bis zur Behandlung, ab. Der Text ist im Telegrammstil abgefasst; die Formulierung ist kurz, prägnant und gut verständlich. Das Buch enthält sehr viel Information und umfasst auch Erkenntnisse der neusten Literatur. Dem Leser fällt auf, dass der Autor nicht nur über die theoretischen Aspekte des Fachgebietes bestens Bescheid weiß, sondern auch über eine enorme klinische Erfahrung verfügt. Dies kommt in der besonderen persönlichen Note der einzelnen Kapitel zum Ausdruck. Das Werk soll ein Leitfaden für Tierärzte, Studierende der Tiermedizin und Züchter sein. Für diesen Zweck eignet es sich bestens und kann uneingeschränkt empfohlen werden.

Susi Arnold, Zürich



Buchhandlung
Hans Huber AG
CD-ROM/Neue Medien
Marktgasse 59, 3000 Bern 9
Tel. 031 326 46 46
Fax 031 326 46 56

AO/ASIF
Foundation
Clavadelstrasse
7270 Davos-Platz
Tel. 081 44 28 01
Fax 081 44 22 80



*Ihre neue medizinische Bibliothek auf CD-ROM?
Nutzen Sie Vorteile
dieser zukunftsweisenden Technologie!*

G.E. Fackelman & C.M. Nunamaker

Equine Osteosynthesis

An electronic Manual of the AO/ASIF Technique
(Windows/Apple Macintosh) sFr. 390.— exkl. Mwst

- effizienter elektronischer Zugriff auf die neusten Informationen zur Osteologie bei Pferden
- anwenderfreundliche Suchsoftware
- im Kontext integrierte, umfassende Bibliothek mit Röntgenbildern
- neu bearbeitete Illustrationen und Animationen
- beinhaltet alle AO educational videos
- Druck- und Exportmöglichkeit
- individuelle Fussnoten können angebracht werden



Senden Sie uns bitte _____ Expl.
Fackelman: Equine Osteosynthesis

Name, Firma: _____

Senden Sie mir nähere Informationen

Strasse: _____

Wir haben folgende Hardware:

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Preisänderungen und Lieferbarkeit vorbehalten